

Aventurin (-Quarz) (Quarz-Gruppe):

Merkmale von Aventurin:

Härte nach Mohs	7
Dichte	2,5 bis 2,7
Spaltbarkeit	keine
Bruch	muschelrig, splittig, spröde
Farbe	Grün, braun, orange, blau, weiß
Strichfarbe	weiß
Glanz	Glasglanz, Fettglanz auf Bruchflächen
Kristallsystem	Trigonal
Vorkommen	Er tritt meist derb auf. Eingelagerte Fuchsit- oder Hämatitschüppchen geben ihm eine metallisch schillernde grüne bzw. goldbraune Farbe, der blaue Aventurin bekommt seine Farbe durch eingelagerten Dumortierit. Er ist durchsichtig bis durchscheinend.
Besonderheiten	-
Chemie	SiO ₂ + Farbgebende Substanzen

Wirkungen:

Er ist sehr gut für das Herz und das Herz-Chakra. Besonders wirksam ist er bei Hautunreinheiten, speziell bei Akne bei Jugendlichen. Zur Behandlung der Akne läßt man einen Stein 12 Stunden lang in einem Glas Wasser ruhen, anschließend die unreinen Stellen mit diesem Wasser abtupfen (**nicht reiben !**).

Der Aventurin wirkt gegen Achselschweiß, Allergien, allergische Hautunreinheiten, Angst, **Asthma**, Ausschläge, **Bindegewebeschwäche**, **Blasen an den Füßen**, **Blähungen**, Blutergüsse, **Brandblasen**, Depressionen, Ekzeme, **Ellenbogengelenkentzündung**, Erdstrahlen, Haarausfall, Haarprobleme allgemein, **Halsentzündung**, Hautausschlag (auch nässend), Hautprobleme allgemein, Herzanfall, Herzbeschwerden, juckenden Hautausschlag, **Kalkmangel**, Kopfschmerzen, Leukoderma, Liebeskummer, manisch-depressives Verhalten, Melancholie, Nesselsucht, **niedrigen Blutdruck**, **niedrige Bluttemperatur**, **Nierensteine**, **Parkinson'sche Krankheit**, Pickel, **Potenzschwäche**, **Potenzstörung**, Psychosomatische Störungen, Schuppen, Schuppenflechte (auch in Behandlungssalben) (bei nervlich bedingter Schuppenflechte zusätzlich Verdelith), Stimmungsschwankungen, Traurigkeit, unbewusste Ängste, **Unterarmsyndrom**, übertriebene Furcht, **Verklemmung**, **Völlegefühl**, **Weitsichtigkeit** und Wundsein.

Er ist gut für die Augen, die Ausgeglichenheit, **die Eileiter**, die Freude, die Geschmeidigkeit des Geistes, gesundes Haar, **den Haarwuchs**, die Haut, **das Hautzentrum**, das Herz allgemein, **das Herz-Chakra**, **das Hüftgelenk**, die Hypophyse, **die Knochenheilung**, **das Kunstzentrum**, **das Milz-Chakra**, das Muskelsystem, das Nervensystem, das seelische Gleichgewicht, das Sehvermögen, **die Selbstsicherheit**, **das Sexualzentrum**, die Thymusdrüse, das Verheilen von Narben und die Wirbelsäule, **das Zentrum der Nächstenliebe**. Er fördert den Optimismus, Ursprünglichkeit und Unabhängigkeit, beugt Herzanfällen vor, erhält die Sehkraft, stärkt die Hoffnung und die Abwehrkräfte, bringt Glückseligkeit, Klarheit und Geduld, klärt den Mentalkörper, gleicht das Nervensystem aus, wirkt **Schweißtreibend**, über den Ätherkörper und regt den Energiefluss an. Er ist der Stein für den Monat August und er gilt als Stein für die Sternzeichen Krebs, Schütze, Waage und Wassermann.

Reinigung:

Zweimal monatlich unter fließendem Wasser entladen. Öfters an die Sonne legen.



Auszug aus unserem Buch „Steinreich -gesund“

<http://www.kristalle.org>

© 2003 Thomas Weißenberger